

Vulkanisiermasse  
Artikelnummer 9879-980  
Normfest GmbH  
42551 Velbert



Druckdatum 10.10.2023, Überarbeitet am 10.10.2023

Version 4.0. Ersetzt Version: 3.0

Seite 1 / 18

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Vulkanisiermasse**  
**Artikelnummer: 9879-980**  
**UFI: 6CH8-05Q8-D20U-0XM2**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### 1.2.1 Relevante Verwendungen

Siehe Produktbezeichnung

#### 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma** Normfest GmbH  
Siemensstraße 23  
42551 Velbert / DEUTSCHLAND  
Telefon +49 2051 275-0  
Fax +49 2051 275-141  
Homepage [www.normfest.com](http://www.normfest.com)  
E-Mail [info@normfest.de](mailto:info@normfest.de)

#### Auskunftgebender Bereich

**Technische Auskunft** [info@normfest.de](mailto:info@normfest.de)

**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@chemiebuero.de](mailto:sdb@chemiebuero.de) (Kein Versand von Sicherheitsdatenblättern)  
Sicherheitsdatenblätter sind beim Lieferanten erhältlich.

### 1.4 Notrufnummer

**Beratungsstelle** +49 (0)89-19240 (24h) (deutsch und englisch)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs [VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008]

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Asp. Tox. 1: H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen.  
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Repr. 2: H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
Aquatic Acute 1: H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Aquatic Chronic 1: H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

### Gefahrenpiktogramme



### Signalwort

GEFAHR

### Enthält:

Cyclohexan  
n-Hexan

### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Dampf / Aerosol vermeiden.  
P264 Nach Gebrauch mit viel Wasser gründlich waschen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.  
P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Gesundheitsgefahren

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

### Umweltgefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensstand nicht festgestellt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil  |
|------------|--|
| 15 - 25    | Cyclohexan<br>CAS: 110-82-7, EINECS/ELINCS: 203-806-2, EU-INDEX: 601-017-00-1, Reg-No.: 01-2119463273-41-XXXX<br>GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Asp. Tox. 1: H304 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT SE 3: H336 - Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 1: H410,<br>M-Faktor (akut): 1, M-Faktor (chronisch): 1 |
| 1 - 3      | n-Hexan<br>CAS: 110-54-3, EINECS/ELINCS: 203-777-6, EU-INDEX: 601-037-00-0, Reg-No.: 01-2119480412-44-XXXX<br>GHS/CLP: Flam. Liq. 2: H225 - Repr. 2: H361f - Asp. Tox. 1: H304 - STOT RE 2: H373 - Skin Irrit. 2: H315 - STOT SE 3: H336 - Aquatic Chronic 2: H411<br>SCL [%]: 5: STOT RE 2: H373          |
| 0,3 - <2   | Alkohol, C12-14, ethoxyliert<br>CAS: 68439-50-9, EINECS/ELINCS: 500-213-3, Reg-No.: 01-2119487984-16-XXXX<br>GHS/CLP: Aquatic Acute 1: H400 - Aquatic Chronic 2: H411,<br>M-Faktor (akut): 10  |

#### Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Benetzte Kleidung wechseln.   |
| <b>Nach Einatmen</b>       | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.   |
| <b>Nach Hautkontakt</b>    | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. |
| <b>Nach Augenkontakt</b>   | Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.                                   |
| <b>Nach Verschlucken</b>   | Kein Erbrechen einleiten.<br>Sofort Arzt hinzuziehen.<br>Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.             |

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen  
Schläfrigkeit  
Benommenheit  
Übelkeit, Erbrechen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.  
Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>Geeignete Löschmittel</b>   | Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ).<br>Wassersprühstrahl.<br>Löschpulver.<br>Schaum. |
| <b>Ungeeignete Löschmittel</b> | Wasservollstrahl.   |

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte, Kohlenmonoxid (CO), unverbrannte Kohlenwasserstoffe

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

Lagerklasse (TRGS 510)

LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte DE (TRGS 900)**

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| Cyclohexan   |
| CAS: 110-82-7, EINECS/ELINCS: 203-806-2, EU-INDEX: 601-017-00-1, Reg-No.: 01-2119463273-41-XXXX  |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 700 mg/m <sup>3</sup> , EU, BAT, DFG   |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4(II)   |
| BAT: Parameter: 1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse): 150 mg/g Kreatinin, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexpositionen: am Schichtende nach mehreren vergangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende |
| n-Hexan  |
| CAS: 110-54-3, EINECS/ELINCS: 203-777-6, EU-INDEX: 601-037-00-0, Reg-No.: 01-2119480412-44-XXXX  |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 50 ppm, 180 mg/m <sup>3</sup> , Y, BAT, DFG, EU   |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 8(II)   |
| BAT: Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse): 5 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende   |

**Arbeitsplatzgrenzwerte EU (2004/37/EG)**

|   |
|---|
| Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte  |
| Cyclohexan  |
| CAS: 110-82-7, EINECS/ELINCS: 203-806-2, EU-INDEX: 601-017-00-1, Reg-No.: 01-2119463273-41-XXXX |
| 8 Stunden: 200 ppm, 700 mg/m <sup>3</sup>   |
| n-Hexan   |
| CAS: 110-54-3, EINECS/ELINCS: 203-777-6, EU-INDEX: 601-037-00-0, Reg-No.: 01-2119480412-44-XXXX |
| 8 Stunden: 20 ppm, 72 mg/m <sup>3</sup>   |

**DNEL**

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3  |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 11 mg/kg bw/day            |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 75 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 4 mg/kg bw/day             |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 5,3 mg/kg bw/day         |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 16 mg/m <sup>3</sup>  |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7   |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 700 mg/m <sup>3</sup>   |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 1400 mg/m <sup>3</sup>       |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 700 mg/m <sup>3</sup>        |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 2016 mg/kg bw/day          |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 1400 mg/m <sup>3</sup>  |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 206 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte, 412 mg/m <sup>3</sup>      |
| Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte, 206 mg/m <sup>3</sup>      |
| Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 1186 mg/kg bw/day        |
| Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 59,4 mg/kg bw/day          |
| Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte, 412 mg/m <sup>3</sup> |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9                                 |

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 187 mg/kg bw/day

Verbraucher, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte, 3,48 mg/m<sup>3</sup>

Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte, 1,33 mg/kg bw/day

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 66,7 mg/kg bw/day

Verbraucher, dermal, Langzeit - systemische Effekte, 66.7 mg/kg bw/day

**PNEC**

Bestandteil

Cyclohexan, CAS: 110-82-7

Boden, 694 µg/kg soil dw

Sediment (Meerwasser), 360 µg/kg sediment dw

Sediment (Süßwasser), 3,6 mg/kg sediment dw

Kläranlage/ Klärwerk (STP), 3,24 mg/L

Meerwasser, 4,47 µg/L

Süßwasser, 44,7 µg/L

Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9

Terrestrisch, 0,016 mg/kg soil dw

Sediment (Meerwasser), 0,009 mg/kg sediment dw

Sediment (Süßwasser), 0,089 mg/kg sediment dw

Kläranlage/ Klärwerk (STP), 0,2 mg/L

Meerwasser, 0 mg/L

Süßwasser, 0,003 mg/L

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

|  |  |
|--|--|
| <b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen</b> | Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.<br>Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.  |
| <b>Augenschutz</b>   | Schutzbrille. (EN 166:2001)  |
| <b>Handschutz</b>  | 0,5 mm Butylkautschuk, >480 min (EN 374-1/-2/-3).<br>Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.   |
| <b>Körperschutz</b>  | Lösemittelbeständige Schutzkleidung (EN 340)   |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                                | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Dämpfe nicht einatmen.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| <b>Atemschutz</b>  | Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung:<br>Geeigneten Atemschutz tragen.<br>Kurzzeitig Filtergerät, Filter A. (DIN EN 14387)   |
| <b>Thermische Gefahren</b>                                     | Keine Informationen verfügbar.   |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>         | nicht bestimmt   |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| Aggregatzustand                               | flüssig                           |
| Form  | flüssig<br>viskos                 |
| Farbe   | hellbraun                         |
| Geruch  | charakteristisch                  |
| Geruchsschwelle                               | nicht bestimmt                    |
| pH-Wert                                       | nicht anwendbar                   |
| pH-Wert [1%]                                  | nicht anwendbar                   |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C]                 | 80-110                            |
| Flammpunkt [°C]                               | -19                               |
| Entzündbarkeit                                | ja                                |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | 1,0 Vol.%                         |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze  | 6,5 Vol.%                         |
| Oxidierende Eigenschaften                     | nein                              |
| Dampfdruck [kPa]                              | 8,5 (20°C)                        |
| Dichte [g/cm <sup>3</sup> ]                   | 0,72 (20°C)                       |
| Relative Dichte                               | nicht bestimmt                    |
| Schüttdichte [kg/m <sup>3</sup> ]             | nicht anwendbar                   |
| Löslichkeit in Wasser                         | unlöslich                         |
| Löslichkeit andere Lösungsmittel              | Keine Informationen verfügbar.    |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]     | nicht bestimmt                    |
| Kinematische Viskosität                       | <= 20,5 mm <sup>2</sup> /s (40°C) |
| Relative Dampfdichte                          | nicht bestimmt                    |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                   | nicht bestimmt                    |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]                | nicht bestimmt                    |
| Zündtemperatur [°C]                           | ca. 260                           |
| Zersetzungstemperatur [°C]                    | nicht bestimmt                    |
| Partikeleigenschaften                         | nicht anwendbar                   |

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen stabil.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosive Gemische bilden.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.



#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| Bestandteil   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3  |
| LD50, oral, Ratte, 16000 mg/kg bw   |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7   |
| LD50, oral, Ratte, > 5000 mg/kg bw, OECD 401  |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9   |
| LD50, oral, Ratte, > 2000 mg/kg bw  |

#### Akute dermale Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| Bestandteil   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3  |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 3350 mg/kg<br>3350 mg/kg bw                                      |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7   |
| LD50, dermal, Kaninchen, > 2000 mg/kg bw, OECD 402  |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9   |
| Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.         |

#### Akute inhalative Toxizität

|  |
|--|
| Produkt  |
| inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| Bestandteil  |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3   |
| LC50, inhalativ, Ratte, 259,4 g/m <sup>3</sup> , 24h   |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7  |
| LC50, inhalativ, Ratte, 32,88 mg/L, OECD 403, 4h   |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9  |
| Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.            |

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

|   |
|---|
| Bestandteil                                   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3                        |
| Auge, nicht reizend                           |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7                     |
| Auge, Kaninchen, OECD 405, nicht reizend      |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9 |

Auge, nicht reizend

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Reizend

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

|   |
|---|
| Bestandteil                                   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3                        |
| dermal, reizend                               |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7                     |
| dermal, Kaninchen, reizend, EU Method B.4,    |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9 |
| dermal, nicht reizend                         |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3                                     |
| dermal, nicht sensibilisierend, LLNA Test,                 |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7                                  |
| Meerschweinchen, nicht sensibilisierend,<br>EU Method B.6, |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9              |
| dermal, nicht sensibilisierend                             |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3  |
| LOAEC, inhalativ, Maus, 1760 mg/m <sup>3</sup>  |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7   |
| NOAEC, inhalativ, Maus, 6880 mg/m <sup>3</sup> ,<br>EPA OPPTS 870.3465<br>EPA OPPTS 870.3465, |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9   |
| NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/day   |

**Mutagenität**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

|   |
|---|
| Bestandteil                                   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3                        |
| in vivo, negativ                              |
| in vitro, negativ                             |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7                     |
| in vitro, negativ                             |
| Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9 |

in vivo, negativ

in vitro, negativ

**Reproduktionstoxizität**

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.  
Berechnungsmethode

**- Fruchtbarkeit**

Bestandteil

n-Hexan, CAS: 110-54-3

NOAEC, inhalativ, Ratte, 31680 mg/m<sup>3</sup>

Cyclohexan, CAS: 110-82-7

NOAEC, inhalativ, Ratte, 24080 mg/m<sup>3</sup>, OECD 416

Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet

**- Entwicklung**

Bestandteil

n-Hexan, CAS: 110-54-3

NOAEC, inhalativ, Ratte, 31680 mg/m<sup>3</sup>

Cyclohexan, CAS: 110-82-7

NOAEC, inhalativ, Ratte, 24080 mg/m<sup>3</sup>, OECD 416

Alkohol, C12-14, ethoxyliert, CAS: 68439-50-9

NOAEL, oral, Kaninchen, 200 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet

**Karzinogenität**

Enthält keinen relevanten Stoff, der die Einstufungskriterien erfüllt.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Bestandteil

n-Hexan, CAS: 110-54-3

NOAEC, inhalativ, Maus, 10560 mg/m<sup>3</sup>

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe,  
Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und  
Toxikologen bestimmt. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von  
Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**11.2.1 Endokrinschädliche  
Eigenschaften**

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**11.2.2 Sonstige Angaben**

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

|   |
|---|
| Bestandteil                                   |
| n-Hexan, CAS: 110-54-3                        |
| EL50, (48h), Invertebraten, 21,85 mg/L        |
| EL50, (72h), Algen, 9,285 mg/L                |
| NOELR, (28d), Fisch, 2,8 mg/L                 |
| NOELR, (21d), Invertebraten, 4,888 mg/L       |
| NOELR, (72h), Algen, 2,077 mg/L               |
| LL50, (96h), Fisch, 12,51 mg/L                |
| Cyclohexan, CAS: 110-82-7                     |
| EC50, (72h), Algen, 4,425 mg/L                |
| EC50, (48h), Invertebraten, 900 - 2400 µg/L   |
| EL50, (48h), Invertebraten, 4,36 mg/L         |
| EC10, (72h), Algen, 925 µg/L                  |
| EC10, (72h), Belebtschlamm, 6.821 mg/L        |
| EL10, (21d), Invertebraten, 835 µg/L          |
| EL10, (21d), Fisch, 447 µg/L                  |
| Alkohol, C12-14, ethoxiliert, CAS: 68439-50-9 |
| LC50, (4d), Fisch, 423 µg/L                   |
| EC50, (48h), Invertebraten, 125 µg/L          |
| EC50, (72h), Algen, 44,5 µg/L                 |
| NOEC, (48h), Invertebraten, 45,5 µg/L         |
| NOEC, (72h), Algen, 36,6 µg/L                 |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Verhalten in Umweltkompartimenten** nicht bestimmt

**Verhalten in Kläranlagen** nicht bestimmt

**Biologische Abbaubarkeit** nicht bestimmt

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

LoGPOW: 3,44

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe wurden von Rohstoffherstellern zur Verfügung gestellt.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.



### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

##### Produkt

Als gefährlichen Abfall entsorgen.  
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

080409\* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

##### Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

150110\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Landtransport nach ADR/RID 1133

Binnenschifffahrt (ADN) 1133

Seeschifftransport nach IMDG 1133

Lufttransport nach IATA 1133

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | Klebstoffe,   |
| - Klassifizierungscode              | F1  |
| - Gefahrzettel                      |   |
| - ADR LQ                            | 5 I   |
| - ADR 1.1.3.6 (8.6)                 | Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode) 2 (D/E)   |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | Klebstoffe,   |
| - Klassifizierungscode              | F1  |
| - Gefahrzettel                      |   |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | Adhesives   |
| - EMS                               | F-E, S-D  |
| - Gefahrzettel                      |   |
| - IMDG LQ                           | 5 I   |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | Adhesives   |
| - Gefahrzettel                      |    |

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

|                                     |       |
|-------------------------------------|-------|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | 3 (N) |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | 3 (N) |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | 3     |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | 3     |

#### 14.4 Verpackungsgruppe

|                                     |    |
|-------------------------------------|----|
| <b>Landtransport nach ADR/RID</b>   | II |
| <b>Binnenschifffahrt (ADN)</b>      | II |
| <b>Seeschifftransport nach IMDG</b> | II |
| <b>Lufttransport nach IATA</b>      | II |

#### 14.5 Umweltgefahren

|                              |                  |
|------------------------------|------------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | ja               |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | ja               |
| Seeschifftransport nach IMDG | MARINE POLLUTANT |
| Lufttransport nach IATA      | ja               |

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>              | 2008/98/EG (2000/532/EG ); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014; (EU) 2019/1148  |
| - Bestandteilekommentar             | SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  |
| - Anhang I (REACH)                  | Das Produkt unterliegt keinen Beschränkungen gemäß Anhang I.  |
| - Anhang XIV (REACH)                | Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH).  |
| - Anhang XVII (REACH)               | Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 40, 57, 75<br>Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) folgenden Beschränkungen: 3  |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>       | ADR (2023); IMDG-Code (2023, 41. Amdt.); IATA-DGR (2023)  |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b> | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.   |
| - Wassergefährdungsklasse           | 3, gem. AwSV vom 18.04.2017   |
| - Störfallverordnung                | ja  |
| - Klassifizierung nach TA-Luft      | 5.2.5 Organische Stoffe.  |
| - Lagerklasse (TRGS 510)            | LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten  |
| - Beschäftigungsbeschränkungen      | Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.<br>Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  |
| - VOC (2010/75/EG)                  | 24,8%   |
| - Sonstige Vorschriften             | UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81).<br>TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.<br>DGUV Information 213-070: Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“)<br>DGUV Information 213-072: Lösemittel (Merkblatt M 017 der Reihe „Gefahrstoffe“)<br>TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern |

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

nicht anwendbar



## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

## 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
ATE = acute toxicity estimate  
BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
CAS = Chemical Abstracts Service  
CLP = Classification, Labelling and Packaging  
DMEL = Derived Minimum Effect Level  
DNEL = Derived No Effect Level  
EC50 = Median effective concentration  
ECB = European Chemicals Bureau  
EEC = European Economic Community  
EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
EL50 = Median effective loading  
ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
EmS = Emergency Schedules  
GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
IATA = International Air Transport Association  
IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
IC50 = Inhibition concentration, 50%  
IFA = Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
IVIS = In vitro irritation score  
LC50 = Lethal concentration, 50%  
LD50 = Median lethal dose  
LC0 = lethal concentration, 0%  
LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
LGK = Lagerklasse  
LL50 = Median lethal loading  
LQ = Limited Quantities  
MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
NOEC = No Observed Effect Concentration  
PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
STP = Sewage Treatment Plant  
TA-Luft = Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft  
TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC = Volatile Organic Compounds  
vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
AwSV = Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
E = einatembare Fraktion  
A = alveolengängige Fraktion  
H = hautresorptiv  
X = krebserzeugender Stoff der Kat. 1A oder 1B  
Y = ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatz-grenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden  
Z = ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden  
AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe  
DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG  
EU = Europäische Union



### 16.3 Sonstige Angaben

#### Einstufungsverfahren

Flam. Liq. 2: H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. (Berechnungsmethode)  
Asp. Tox. 1: H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
(Berechnungsmethode)  
Skin Irrit. 2: H315 Verursacht Hautreizungen. (Berechnungsmethode)  
STOT SE 3: H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
(Berechnungsmethode)  
Repr. 2: H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. (Berechnungsmethode)  
Aquatic Acute 1: H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. (Berechnungsmethode)  
Aquatic Chronic 1: H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
(Berechnungsmethode)

#### Geänderte Positionen

ABSCHNITT 15 hinzugekommen: GENERALREVISION

Das Dokument ist urheberrechtlich geschützt - Copyright: Chemiebüro® - Nutzungsbedingungen und Urheberrecht siehe  
[www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de). Tel. +49(0)941-646 353-0, E-mail [info@chemiebuero.de](mailto:info@chemiebuero.de)

Gefahrstoffmanagementsystem - Betriebsanweisungen - leicht gemacht. Nähere Informationen unter [www.chemiebuero.de](http://www.chemiebuero.de)